

Erwin Fladerer und Rosi Ober Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim Telefon: 0049-0-8631-16 64 64

Mail: info@bayerischelaufzeitung.de Web: https://bayerischelaufzeitung.de





Karpfenweiherlauf Möhrendorf am 24./25. September 2022

Der Karpfenweiherlauf ist für Naturliebhaber und Weltmeister ein Paradies

Da zieht es einen Weltmeister nicht hin, er wohnt hier. Am Ort des fränkischen Karpfenweiherlaufes, der an diesem Wochenende 24./25. September mit

Nachwuchsläufen, Nordic Walken, Hobby- und Halbmarathonläufen ein großartiges Zeichen für einen der schönsten und interessantesten Naturläufe in Bayern setzte. Der zum sechsten Mal ausgetragene Lauf ganz in der Nähe von Erlangen hatte kaum Teilnehmereinbußen wie andernorts, er darf sich glücklich schätzen über einen versierten Moderator der gleichzeitig Bürgermeister ist und in Gerhard "Gregg" Müller und Uwe Prüfer über zwei akribisch arbeitende Organisatoren. Doch welcher Weltmeister war bzw. ist am Ort?

Den Weltmeister Jürgen Reck kennt hier jeder!

Bevor wir den sportlichen Ablauf schildern, lösen wir die Weltmeisterfrage auf. Er heißt Jürgen Reck, ist der <u>Dorfmetzger von Möhrendorf</u> und mittlerweile fünffacher Europameister sowie Team-Weltmeister 2022 im Metzgerhandwerk.



Und das ganz aktuell, denn kurz vor dem Karpfenweiherlauf kehrte er mit der deutschen Nationalmannschaft von der World Butchers Challenge in Sacramento aus den USA zurück. Um dann wie gewohnt dabei zu sein bei seinem Lauf. Denn er gehörte zu den Gründern, ist noch immer einer der größten Unterstützer und unentbehrlich bei der Siegerehrung wie hier bei den Nachwuchsläufen.



Geschätzt wird auch immer das jährliche Treffen der Organisatoren mit ihren Helfern, bei dem sowohl gefachsimpelt wird als auch die Köstlichkeiten seiner fränkischen Spezialitäten verkostet werden.

Ein sportliches Allroundangebot

Da scheuen die Möhrendorfer auch keine Mühen einer Zwei-Tages-Veranstaltung, um den Kindern und Jugendlichen die nötige Aufmerksam zu geben. Denn sie ziehen erfahrungsgemäß die meisten Zuschauer mit und an. Doch wäre es nicht schöner, sie an den Anfang einer einfacher zu organisierenden Ein-Tages-Veranstaltung zu stellen?











Für die Jugend und alle jung geblieben bis 80 Jahren

7 Kilometer rund um die vielen Karpfenweiher. Denn das ist der Kernpunkt und Inhalt wie der Name der Veranstaltung schon sagt. Und so etwas gibt es kein zweites Mal. Deshalb werden sie auch dabei bleiben und auf`s Neue darum werben, dass immer mehr neue Läuferinnen und Läufer die oft unberührte Natur und die Schönheit der Karpfenweiher kennenlernen. Roland Rigotti, der Vielläufer der TSG 08 Roth gewann den mit einigen Höhenmetern gespickten Kurs ebenso wie bei den Frauen Maria Leidenberger (W55 !). Sehr gut in der Mitte platziert schon einer der starken Senioren: Heinz Mende mit Ü70 (TB Erlangen) in 39:21 Minuten.

Das nächste Angebot startete über den **11 Kilometer** Sparkassenlauf und dem Sieg von Sandra Hahn (LG Erlangen) bei den Frauen und der vermutliche besten Leistung des Tages quer durch alle Bewerbe von Jamie Williamson. Den schnellen Läufer von der LAC Quelle Fürth hatten die Streckenposten schon "wie der Wind" beschrieben, ohne gewusst zu haben wer denn der in 37:51 Minuten siegreiche Mann denn war? Der aus der Jugend auf der Mittelstrecke hervorgegangene Mann des Jahrgang 1997 (800m in 1:50,06, 1500m in 3:41,66 und 3000m in 8:25,49) hat die besten Gene von seinen Eltern mitbekommen. Sie waren ebenfalls hervorragende

Läufer. Jamie Williamson war schon nach wenigen Metern nach dem Start in Front, die letztlich schnellste Frau Sandra Hahn sieht sich nach Verfolgerinnen um.





Ganze drei Runden zu je sieben Kilometer durften die **21,1 Kilometer** Halbmarathonläufer beim Imbus-Hauptlauf "genießen". Und der war letztlich eine klare Sache für Matthias Flade (DJK SC Vorra/new balance team) bei den Männern in 1:22:26 Std. und für Nora Vogg in 1:38:28 Std. Auf dem zweiten Platz aber lief schon die mehrfache Siegerin Jutta Stiegler (LG Erlangen) ein, die M55 Läuferin! Die Besten brauchten auch nicht lange auf die Siegerehrung warten, sie wurden sehr zeitnah an Ort und Stelle durchgeführt.





Die Siegerlisten

7 km Lauf Damen

1.	Maria Leidenberger	37:06
2.	Diana Hübner (Anna Seubert Fitness)	37:55
3.	Larissa Schäffer	39:10

7 km Lauf Herren

1.	Roland Rigotti (TSG 08 Roth)	29:47
2.	Johannes Fischer (XC)	32:53
3.	Stefan Leidenberger	34:04

11 km Lauf Damen

1	Sandra Hahn (LG Erlangen)	52:57
Τ.	Sandra Hann (LO Litangen)	32.37
2.	Magdalena Baumann	53:02
3.	Cornelia Köstler (R+V Allgemeine Vers.)	58:13

11 km Lauf Herren

1.	Jamie Williamson (LAC Quelle Fürth)	37.51
2.	Veit Riedlberger	46:29
3.	Henning Hahn (Kleinseebacher Kanalrunner)	46:42

Halbmarathon Damen

1.	Nora Vogg	1:38:28
2.	Jutta Stiegler (LG Erlangen)	1:44:33
3.	Stephanie Stania	1:50:15

Halbmarathon Herren

1.	Matthias Flade (DJK SC Vorra/new balance team)	1:22:26
2.	Jörg Zenkel (TSV Neuhaus/Aisch)	1:28:47
3.	Andreas Neuwald (SV Bergdorf Höhn)	1:32:59



Klasseleistung für den M65-Sieger Lutz Schmalstieg

Fazit für den 7. Karpfenweiherlauf – Ein Genussort zum Laufen auch 2023!

Er wird natürlich wieder am letzten September-Wochenende stattfinden (23./24. 09.2023), und neugierig machen: was tut sich in Möhrendorf rund um die Karpfenweiher? Gibt es wieder Gänse und andere Vögel zu beobachten und Fischer bei der jährlichen Arbeit des Abfischens? Wer einen wirklichen Naturlauf sucht, der ist hier bestens

aufgehoben. Und eine makellose Organisation hat man zwischenzeitlich auch erreicht. Dafür stehen sie: Gerhard Müller, Uwe Prüfer, der Bürgermeister Thomas Fischer und ein Team dahinter, natürlich auch der Dorfmetzger. Dafür steht auch die Aufnahme Möhrendorf's in die "Genussorte Bayern's". Auch wegen der Karpfen? Für Läufer ist Möhrendorf auf alle Fälle wegen des Karpfenweiherlaufes ein wahrer Genussort!



